

Pressemitteilung



Landes Zahnärztekammer
Sachsen

Kassenzahnärztliche
Vereinigung Sachsen

Körperschaften des
öffentlichen Rechts

Schützenhöhe 11
01099 Dresden

Zahnmedizinische Versorgung Ostdeutschlands vor dem Kollaps

Erfurt. Die Kassenzahnärztlichen Vereinigungen Ostdeutschlands konnten dem Beauftragten der Bundesregierung für Ostdeutschland Carsten Schneider (SPD) am 21.05.2024 in Erfurt die akuten zahnmedizinischen Versorgungsprobleme verdeutlichen.

Aufgrund der besonderen demographischen Bedingungen fehlen Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie zahnmedizinisches Assistenzpersonal. Tausende Patienten suchen betreuende Praxen, müssen lange Wartezeiten in Kauf nehmen. Dies wird sich in den nächsten Jahren weiter verschärfen. Um den zahnmedizinischen Kollaps zu verhindern, sind sofortige Aktivitäten des Bundes und der Länder erforderlich:

1. Ausbau der Studienkapazitäten
2. Förderung von Landzahnarztpraxen in schlechtversorgten Gebieten
3. Planungssicherheit für Praxen durch gesicherte und angemessene Vergütungen
4. Bürokratieabbau zur Gewinnung von Behandlungszeiten

Herr Schneider sagte die Prüfung von Maßnahmen zum Ausbau von Studienkapazitäten und Förderinstrumenten zur Tätigkeitsaufnahme in den ostdeutschen Ländern zu.

Dr. Jochen Schmidt
Vorsitzender KZV LSA

Dr. Knut Karst
Vorsitzender KZV Thüringen

Dipl.-Stom. Karsten Geist
Vorsitzender KZV Berlin

Dr. Eberhard Steglich
Vorsitzender KZV LB

Dr. Holger Weißig
Vorsitzender KZV Sachsen

Dr. Gunnar Letzner
Vorsitzender KZV M-V

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:
Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen
Beate Riehme
Telefon: 0351 5053-537
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kzv-sachsen.de

Hintergrund

Das Informationszentrum Zahngesundheit (IZZ) ist die gemeinsame Pressestelle der Landes Zahnärztekammer Sachsen (LZKS) und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Sachsen (KZVS) und zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Zahnärzte in Sachsen. Wir vermitteln Gesprächspartner für die Medien und bereiten zahnmedizinische Informationen für die Öffentlichkeit auf.

Informationszentrum
Zahngesundheit

Öffentlichkeitsarbeit &
Prävention

TELEFON
0351 8066-278
TELEFAX
0351 8066-279
E-MAIL
izz.presse@lzk-sachsen.de
WEB
zahnaerzte-in-sachsen.de

Datum:
03.06.2024